




# dorfheftli

Die kleine Zeitung für Teufenthal und die Region 01/2023





Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

**COIFFEUSE / COIFFEUR EFZ 80 – 100%**

Interessiert?  
Stellenbeschreibung unter [www.coiffure-peter.ch](http://www.coiffure-peter.ch)



Tankrevisionen  
**Hauswartungen**  
Entfeuchtungen

**ASS**  
AQUA SEC SERVICE

Bautrocknung / Entfeuchtung  
Wasserschaden-Sanierung  
Wäschetrockner / Entfeuchter

Meisterschwanden, 056 667 19 65  
[info@erismannag.ch](mailto:info@erismannag.ch)

Erismann AG  
5616 Meisterschwanden  
Tel. 056 667 19 65  
[info@erismannag.ch](mailto:info@erismannag.ch)



**15 000 Paar SCHUHE**  
für die ganze Familie  
**100% QUALITÄT**

**6000 PAAR 1/2 PREIS**

**Riesige AUSWAHL, unschlagbare PREISE!**

**WINTER SALE**  
JETZT PROFITIEREN

Aarauerstrasse 42 · 5734 Reinach  
Telefon 062 771 72 69

**schuhSUPERmarkt**  
*Gut beraten! Clever gekauft!*

## Gemeindeverwaltung Teufenthal

Kirchweg 1

5723 Teufenthal

Telefon: 062 768 80 20

E-Mail: [kanzlei@teufenthal.ch](mailto:kanzlei@teufenthal.ch)Web: [www.teufenthal.ch](http://www.teufenthal.ch)

## Öffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30	13.30 – 16.00
Dienstag	08.30 – 11.30	13.30 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.30 – 11.30	13.30 – 18.00
Freitag	geschlossen	

## Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, [dorfheftli.ch](http://dorfheftli.ch), [info@dorfheftli.ch](mailto:info@dorfheftli.ch)

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Thomas Moor (tmo.). Redaktoren: Patrick Tepper (pte), Daniel Hinzen (dah). Reporter: Peter Siegrist (psi), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Verkaufsleitung: Nicole Schmid (Seetal). Werbeberatung: Nick Eisenegger (Wynental)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats  
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10.00 Uhr  
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2022: 22 231  
Online: [dorfheftli.ch](http://dorfheftli.ch), [facebook.com/dorfheftli](https://facebook.com/dorfheftli), [instagram.com/dorfheftli\\_ag](https://instagram.com/dorfheftli_ag)

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage  
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter [dorfheftli.ch](http://dorfheftli.ch)

Druckpartner: Kromer Print AG, [kromerprint.ch](http://kromerprint.ch)

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Klimaneutrale Produktion


 klimaneutral gedruckt  
Nr.: OAK-ER-11826-02775  
[www.oak-schweiz.ch/nummer](http://www.oak-schweiz.ch/nummer)

Gedruckt in der Region


 printed in  
switzerland

Grüngutabfuhr  
14. und 28. Februar

## Gemeindeversammlungen

16. Juni  
24. November

## Feiertage

Karfreitag, 7. April  
Ostermontag, 10. April

Das nächste Dorfheftli erscheint am

**Mittwoch**  
**1. Februar**

Redaktionsschluss  
Freitag, 27. Januar, 10.00 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:  
[dorfheftli.ch](http://dorfheftli.ch)  
[facebook.com/dorfheftli](https://facebook.com/dorfheftli)  
[instagram.com/dorfheftli\\_ag](https://instagram.com/dorfheftli_ag)

**Zeitung war gestern –  
heute ist Dorfheftli.**



Die Zeitung  
mit Mehrwert

## Gemeindenachrichten

### Rasch, unkompliziert, lokal: Im Schadenfall sind wir für Sie da.

**Dzenita Buljina**, Versicherungs- und Vorsorgeberaterin  
T 062 765 44 75, dzenita.buljina@mobiliar.ch

**Generalagentur Reinach**  
Javier Conde  
mobiliar.ch/reinach

die Mobiliar

15.09.2019



Alterszentrum Mittleres Wynental  
5727 Oberkulm, www.az-oberkulm.ch  
062 768 81 81 (Tischreservation Kafi direkt)

Kafi Bündten

**AKTUELL: WINTERKARTE  
U.A. MIT SUUREM MOCKE**

**MUSIK IM KAFI:**  
05.01.: Hopp Schwiiz Örgeler  
19.01.: Akkordeon  
02.02.: Birchgässler

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 09.00 bis 17.00 Uhr – Sonn- und Feiertage 10.00 bis 17.00 Uhr

**DONNERSTAG – SONNTAG: KALBSLEBERLI**

Hit 02. – 08.01.: Kotelette Mailänder Art, Safranrisotto  
Hit 09. – 15.01.: Mistkratzerli, Pommes frites  
Hit 16. – 22.01.: Geb. Fleischkäse, Ofenrösti, Spiegelei  
Hit 23. – 29.01.: Poulet-Ragoût süss-sauer, Pilawreis



ihre  
garten  
welt

**Gartenpflege aus Leidenschaft.**

www.ihregartenwelt.ch



### Sirenentest 2023

Am Mittwochnachmittag, **1. Februar 2023**, findet von **13.30 bis 14.00 Uhr** in der ganzen Schweiz – also auch in unserer Gemeinde – die jährliche Kontrolle der Alarmsirenen statt. Dabei sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. Bei der Sirenenkontrolle wird die Funktionstüchtigkeit der stationären und mobilen Sirenen getestet, mit denen die Einwohner bei Katastrophen- und Notlagen oder im Falle eines bewaffneten Konfliktes alarmiert werden. Ausgelöst wird das Zeichen «Allgemeiner Alarm»: Ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» jedoch ausserhalb des angekündigten Sirenentests ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 und 681 im Teletext sowie im Internet unter <http://www.sirenentest.ch>. Der Sirenentest dient neben der technischen Funktionskontrolle der Sireneninfrastruktur auch der Information und Sensibilisierung der Bevölkerung bezüglich Verhalten bei einem Sirenenalarm.

### Weitere wichtige Informationen

Informieren Sie sich auch über ALERTSWISS und laden Sie die App auf Ihr Smartphone. [www.alert.swiss](http://www.alert.swiss)

### NOTFALLTREFFPUNKTE (NTP)

In jeder Aargauer Gemeinde sind Notfalltreff-

punkte vorhanden, an denen Sie z.B. bei einem länger andauernden Ausfall von Strom und Telefonie, aber auch Evakuierungen, Unterstützung erhalten können.

Unter [www.nofalltreffpunkt.ch](http://www.nofalltreffpunkt.ch) können Sie sich über die Lage der Notfalltreffpunkte informieren.

### Erlass eines Vereinsreglements für Teufenthaler Vereine

Teufenthal hat derzeit ca. 20 aktive Vereine. Einige dieser Vereine erhalten jährliche Beiträge. Zudem können gewisse Räume in Gemeindeliegenschaften kostenlos durch die Vereine genutzt werden. Über die Jahre ergab sich ein Ungleichgewicht und teilweise mündlich getätigte Abmachungen und Vereinbarungen waren unklar.

Der Gemeinderat hat aus diesem Grund an seiner letzten Sitzung vom 19. Dezember 2022 ein Vereinsreglement verabschiedet. Die Zusammenarbeit zwischen Vereinen und Gemeinde sowie die Nutzung von Räumlichkeiten durch die Vereine wurde darin geregelt. Die Vereine sind mit diesem Reglement bedient worden.

### Machbarkeitsstudie Injecta / BNO-Revision – Informationsveranstaltung am 24. Januar 2023

Informationen über das Ergebnis der Machbarkeitsstudie Injecta und das weitere Vorgehen bei der Revision der Nutzungsplanung:

Dienstag, 24. Januar 2023, 19.30 Uhr, Kirchensaal Teufenthal



Vorverkauf:

- ★ www.saalbau-reinach.ch
- ★ Peter's Gwürzsack  
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach  
Telefon 062 772 06 06

argovia philharmonic  
Neujahrskonzert  
Freitag, 6. Januar | 20.00 Uhr



Tobias Heinemann  
Journey  
Samstag, 14. Januar | 20.00 Uhr



Bliss  
Acapulco  
Freitag, 17. Februar | 20.00 Uhr



Arno Camenisch  
Die Welt  
Sonntag, 26. Februar | 11.00 Uhr



Sven Ivanić  
Stilbruch  
Donnerstag, 9. März | 20.00 Uhr



Mit freundlicher  
Unterstützung von:

**ews**  
LocalPower

Hotel & Restaurant  
zum Schneggen

## LIEBI + SCHMID AG

- Küchenbau
- Haushaltsgeräte
- \*Beratung
- \*Service
- \*Neugeräte
- \*Reparatur

Reparaturen aller Marken, egal wo gekauft

24-h Servicenummer 056 463 64 10

AUSSTELLUNG IN: - FRICK  
- SCHINZNACH-DORF



## Gemeindenachrichten – Fortsetzung

### Erteilte Baubewilligungen

- Gesuchsteller: Einwohnergemeinde Teufenthal, vertreten durch den Gemeinderat Teufenthal, Kirchweg 1, 5723 Teufenthal
- Aargau Verkehr AG (AVA), Hintere Bahnhofstrasse 85, 5000 Aarau
- Foncière Commerciale Teufenthale SA, c/o Berney Associés Fribourg SA, Boulevard de Pérolles 37, 1700 Fribourg
- Einwohnergemeinde Teufenthal, Kirchweg 1, 5723 Teufenthal
- Humbel Christian, Wilifeld 34, 5708 Birrwil
- Tennisclub Teufenthal, Sekretariat, Schlossgasse 4, 5723 Teufenthal
- Staat Aargau, Entfeldenstrasse 22, 5000 Aarau
- Swiss Metall AG, Hardstrasse 5, 5734 Reinach
- Fiechter AG, Neumattstrasse 3, 5737 Menziken
- Brunner Immobilien AG, Dorfstrasse 1, 5723 Teufenthal
- Frei Beat, Grenzweg 4, 5726 Unterkulm
- Bertschi Albert und Monika, Hauptstrasse 6, 5733 Leimbach
- Parzellen / Lage: 14, 15, 19, 20, 21, 507, 517, 526, 633, 689, 690, 973, 980, 1006, 1033, 1034 / Wynentalstrasse, Schmittengasse
- Zonen: Industriezone, Dorfzone; Erschliessungsplan «Feldmatte»
- Bauvorhaben: Erschliessung mit Strasse und Werkleitungen / Rückbau Gebäude Nr. 177 und 498 sowie Nebengebäude und Tank
- Gesuchsteller: Zeller Otto, Unterfeldstrasse 17, 5727 Oberkulm
- Zone / Lage: 607 / Hubelmattstrasse 3
- Zone: Wohnzone W2
- Bauvorhaben: Neubau Carport neben Gebäude Nr. 264

# Döbéli

## MALERGESCHÄFT AG

5726 Unterkulm | 062 776 12 49 | malerdoebeli.ch



**Knörr AG**  
Sanitär Heizung  
Teufenthal

5723 Teufenthal Tel. 062 776 12 22  
[www.knoerr-ag.ch](http://www.knoerr-ag.ch)



**R. STEINER AG**  
Kundenmaurer, Gipser, Plattenleger und Holzbauer

Gontenschwilerstrasse 3 | 5727 Oberkulm  
Telefon 062 776 32 37 | Telefax 062 776 39 31  
info@r-steiner-oberkulm.ch | www.r-steiner-oberkulm.ch

## Vereine

**Alle Teufenthaler Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!**

### Alterswohnungen Teufenthal

Infos: Ryf Alfred, Brunnengasse 1

### Circolo Recrativo Italiano

Infos: Di Cesare Rocco, Büntenweg 998, 5728 Gontenschwil, 079 101 81 50, di.cesare@bluewin.ch

### Coro Italiano

Infos: Koch Graziella (Präsidentin), Küttigen; Widmer Andreas, Zentrumsplatz 28, 5726 Unterkulm

### Country Club Teufenthal

Infos: Siegrist Urs, Platanenweg 2, 5616 Meisterschwanden, 079 354 46 78, info@pc-work.ch

### Dorf-Treff

Infos: Schmid Raffaella, Kirchweg 17, 079 819 82 81, dorftreff@gmail.com

### Elternverein Kulm

Infos: Elternverein Kulm, Steinenbergstrasse 21, 5726 Unterkulm, www.elternverein-kulm.ch

### Frauenkreis Kulm

Infos: Leuenberger Barbara, Libellenstrasse 592, 5732 Zetzwil, 079 478 47 68, b-dietschi@bluewin.ch

### Frauenturnverein

Infos: Hediger Marianne, Schlossackerweg 11, 062 776 14 08, mariannehediger@hotmail.com

### Freizeitwerkstatt

Infos: Hess-Stalder Brigitte, Dürrenäscherstrasse 11, 079 914 15 19, bhs@ziknet.ch, www.freizeitwerkstatt-teufenthal.ch

### Gewerbe Kulm

Infos: Gloor Tobias, praesident@gewerbekulm.ch

### Jugendmusik Kulm

Infos: Hofmann Beat, Dyshofweg 7, 5727 Oberkulm, 079 551 95 32, jmkulm@bluewin.ch

### Kochclub

Infos: Frey Adrian, Sattenthalstrasse 6, 079 330 72 02, adi.frey@bluewin.ch

### Kulturregion KUKUK

Infos: Hausherr Philipp, Präsident, Waldeggweg 1, 5726 Unterkulm, 079 793 13 64, info@zumkukuk.ch, www.zumkukuk.ch

### Kynologischer Verein

Infos: Hälg Franziska, Aarauerstrasse 47, 5102 Ruppenswil, www.kv-teufenthal.ch

### Landfrauen

Infos: Britt Franziska, Wässerig 1, 062 776 22 30, franziska.britt@bluewin.ch

### Mixed Fit

Turnen für Frauen und Männer 35+. Infos: Peter Hans-Jakob, Wässerig 2, 062 776 21 83

### Musikgesellschaft Teufenthal-Unterkulm

Infos: Kaspar Thomas, Meierhofstrasse 3, 5726

Unterkulm, 062 776 04 45, info@mgtu.ch, www.mgtu.ch

### Mütter-/Väterberatung (kostenlos)

Parterre ref. Kirche, Dorfstrasse 28. Jeden 2. Fr. des Monats auf Voranmeldung, 13.30 – 16.00 Uhr. Telefonsprechstunde, Mo. – Fr., 8 – 10 Uhr, 062 771 63 30. Infos: www.mueterberatung-kulm.ch

### Pfadi Rymenzburg Kulm

Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Spycher Zoe, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

### Pistolclub Teufenthal und Umgebung

Infos: Wildi Beat, Tulpenstrasse 517, 5732 Zetzwil, 062 773 10 51, beat.wildi@ziknet.ch

### Pro Senectute Aargau

Fitness und Gymnastik für Frauen ab 60: Mi., 14 – 15 Uhr, Turnhalle Schule Teufenthal. Leitung und Information Hasler Lotti, 062 773 28 07. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, Reinach, 062 771 09 04, info@

ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8.00 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Hess Brigitte, Tel. 062 546 18 26

### QUAD-CLUB-AARGAU

Infos: Allweier Roger, Wynentalstrasse 1, 062 212 76 00, info@quad-club-aargau.ch, www.quad-club-aargau.ch

### Samariterverein Kulm

Infos: Brumann Marco, Bienstelstrasse 13, 5722 Gränichen, 079 902 13 09, marco@brumanns.com

### Sportschützen

Infos: Meier Anton, Rosenweg 10, 5040 Schöftland, 062 721 18 12, praesident@sportschuetzen-teufenthal.ch

### Tennisclub Teufenthal

Infos: Schmittengasse, 062 776 54 43, admin@tcteufenthal.ch

### Trostburger Brauverein

Infos: Rüede Kilian, Präsident, trostburger.bier@gmail.com, www.trostburger-brauverein.ch



## WYNTECH AG

### Gebäudetechnik

OBERKULM

**HEIZUNG | SANITÄR | REPARATUREN**

Oberstegstrasse 2 | 5727 Oberkulm | Tel. 062 776 33 68  
info@wyntech.ch | www.wyntech.ch

**UNSERE STÄRKEN**

- Badumbauten
- Reparaturservice
- Entkalkung Wassererwärmer
- Wärmepumpen
- Heizungsanierungen
- Brunnenmeisterarbeiten
- Rohrleitungsbau

Inhaber Markus Kuster und Matthias Schmid / ehemals Abbühl + Schmid GmbH



acanta.  
FREIHANDE IMMOBILIEN

## Attraktives Wohn- und Geschäftshaus zu verkaufen

Hauptstrasse 55, 5734 Reinach AG

- ▀ Zwei Ladenlokale und vier Wohnungen
- ▀ Im Herzen von Reinach
- ▀ Voll vermietet
- ▀ Kein Sanierungsbedarf
- ▀ Bruttorendite: 5.84 Prozent



Erfahren Sie hier mehr  
www.acanta-ag.ch



8 Franken kostet ein Säckli, 5 Franken davon fließen in mein MS-Projekt.

Die Brätzeli sind erhältlich bei:  
Bäckerei Sollberger, Gontenschwil  
Metzgerei Bolliger, Reinach

oder direkt bei mir bestellen:  
www.mikes-braetzel.ch  
info@mikes-braetzel.ch

Inseratesponsor: CHS immobilien ag



### Turnverein

Infos: Bächtold Benjamin, kontakt@tvteufenthal.ch, www.tvteufenthal.ch

### Verein für Pilzkunde Wynental

Infos: Marti Karl, Kreuzstrasse 11, 5726 Unterkulm, 062 776 29 75

### Verein Hilfe zur Selbsthilfe in Tansania

Infos: Wicki Bruno, Wynentalstrasse 20, 062 776 33 47, brunowicki@yahoo.de

## Vereine – Fortsetzung

### Verein Pro Jugend Mittleres Wynental

Hauptstrasse 32, 5726 Unterkulm. Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos: info@jugendarbeit-mittlereswynental.ch, www.jugendarbeit-mittlereswynental.ch

# P. Blaser

## Bedachungen und Fassaden AG

5707 Seengen Tel. 062 777 28 49

Jetzt isolieren und doppelt profitieren!  
Dächer und Fassaden / Kellerdecken und Estrich  
www.blaser-bedachungen.ch



Allg. Bestattungen & Naturbestattungen (Wald-Wasser-Diamant..)

by Gabriela Lorch

# ADORA BESTATTUNGEN

## Ihre Liebsten in guten Händen

- einfühlsam
- würdevoll
- individuell
- familiär

Mit viel **Wärme & Herzlichkeit** stehen wir Ihnen zur Seite.

- Dienstleistungen VOR, WÄHREND und NACH einem Trauerfall
- Angenehme und familiäre Aufbahrungs- & Abschiedsräume
- Schöne Ausstellung & Trauerartikel

Oberkulm Hauptstr. 31  
Menziken Hauptstr. 34  
Gontenschwil Reinacherstr. 492

www.ADORA-Bestattungen.ch



062 312 3000  
079 903 3000

## Kirchgemeinden

### Römisch-katholisches Pfarramt Unterkulm

Gottesdienste: So., 10 Uhr. An Werktagen: Di., 8.45 Uhr, Rosenkranz; Di., 9.15 Uhr, Gottesdienst. Infos: www.kath-kulm.ch

### Reformierte Kirchgemeinde

Informationen zu Gottesdiensten und weiteren Terminen finden Sie auf einer der folgenden Seiten in diesem Dorfheftli oder unter www.ref-kulm.ch.

### Sonstige Kirchgemeinden

**Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Freie Christengemeinde Oberkulm:** Gottesdienst: So., 10 Uhr mit parallelem Kindergottesdienst und Kinderhort (Bettlerweg 4, 5727 Oberkulm). Infos: www.fcg-oberkulm.ch.

### DIENSTHABENDE APOTHEKE

Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**

### ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER

Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0900 401 501**

## Entsorgung

### Sammelstelle Werkhof

Dürrenäscherstrasse 6, 5723 Teufenthal, 062 776 17 46, tbt@teufenthal.ch

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 19.00 Uhr

Samstag: 08.00 – 12.00 Uhr

### Aluminium

Sammelstelle Werkhof

### Batterien

Zurück an Verkaufsstelle oder Sammelstelle Werkhof

### Elektrische und elektronische Geräte

Haushaltgeräte, Elektronikabfall, Elektrogeräte, Kühlschränke etc. können kostenlos an die Verkaufsstellen zurückgegeben oder beim Recycling-Paradies in Reinach entsorgt werden.

### Glas

Sammelstelle Werkhof

### Grünabfuhr

Die Sammlung erfolgt jeden zweiten Dienstag gemäss Entsorgungskalender. (Ausnahmen: **4. Januar, 2. August**). **17., 31. Januar, 14., 28. Februar, 14., 28. März, 11., 25. April, 9., 23. Mai, 6., 20. Juni, 4., 18. Juli, 15., 29. August, 12., 26. September, 10., 24. Oktober, 7., 21. November, 5., 19. Dezember.** Grüngut in Säcken, Kesseln, Körben usw. wird nicht mehr entsorgt.

### Häckseldienst

Unsere Gemeinde bietet keinen eigenen Häcksel-

dienst an. Einwohner, welche auf eigene Kosten einen Häckseldienst beanspruchen wollen, können sich mit Herrn Hansrudolf Müller-Begert, Wannenhofstrasse 12, 5726 Unterkulm, 062 776 19 31, in Verbindung setzen.

### Kehricht

Abfuhr jeweils dienstagnachmittags. Der Hauskehricht ist in den offiziell zugelassenen Säcken zu entsorgen. Die Bevölkerung wird gebeten, die Kehrichtsäcke frühestens am Morgen des Abfuhrtages bereitzustellen.

### Preise Kehrichtsäcke:

17 Liter	1 Rolle à 10 Säcke	CHF	13.60
35 Liter	1 Rolle à 10 Säcke	CHF	26.70
60 Liter	1 Rolle à 10 Säcke	CHF	45.55
110 Liter	1 Rolle à 5 Säcke	CHF	41.70

Für Kehrichtcontainer können bei den Verkaufsstellen Volg und Elektro Dumont sowie der Gemeindekanzlei Containerplomben zum Preis von CHF 65.00 bezogen werden. Diese legitimieren zur einmaligen Containerleerung.

### Karton

Sammelstelle Werkhof

### Konservendosen

Sammelstelle Werkhof

### Nespresso-Kapseln

Sammelstelle Werkhof

### Öle

Sammelstelle Werkhof

### Papier

Sammelstelle Werkhof

### PET

Sammelstelle Werkhof

### Pneus

Zurück zu Verkaufsstelle

### Metall

Sammelstelle Werkhof

### Sonderabfälle

Giftige Abfallstoffe (Chemikalien, Säuren, Laugen, Reinigungsmittel, Beizen, Farben, Fixier- und Entwicklungsbäder, galvanische Bäder, Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel, Insektenspray,

überlagerte Arzneimittel oder andere als giftig zu betrachtende Stoffe) sind an die Verkaufsstelle zu retournieren. Es ist darauf zu achten, dass die Giftstoffe in den Originalpackungen abgeliefert und nicht zusammengeschüttet oder vermischt werden. Überlagerte Medikamente können auch bei der Wyna-Apotheke zurückgegeben werden.

### Sperrgut

Sperrige Einzelkehrichstücke sind mit einer Gebührenmarke zu versehen und der Hauskehricht-Abfuhr mitzugeben. Eine Gebührenmarke legitimiert zur Entsorgung eines Einzelstücks (max. 150x50x50 cm, bis max. 25 kg) grössere oder schwerere Stücke müsse mit zwei Marken versehen werden. Marken können für CHF 8.70 bei den Verkaufsstellen Volg und Elektro Dumont sowie der Gemeindekanzlei bezogen werden.

### Tierkadaver

Kleintierkadaver bis 200 kg können bei der Tierkadaverentsorgungsstelle beim Werkhof abgegeben werden. Grosstiere über 200 kg sowie mehrere Kleintiere mit insgesamt über 300 kg müssen zwingend durch die vom Kanton beauftragte Entsorgungsfirma direkt ab Hof abgeholt werden.



**Internorm**  
Fenster – Haustüren

**FENSTER CENTER**

**Fenster-Center AG Reinach**  
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG  
062 772 42 22  
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

**DIE GRÖSSTE FENSTER-VIELFALT DER SCHWEIZ**

## Spitalküche liefert Mahlzeiten nach Hause

Das Asana Spital Menziken und das Aargauer Rote Kreuz spannen für den Mahlzeitendienst zusammen. Neu kann dank der Unterstützung des Rotkreuz-Fahrdiensts ein Lieferservice für den Mahlzeitendienst des Spitals angeboten werden.



Übergabe der Essen an den Rotkreuz-Fahrer für die Auslieferung.

(Eing.) – Das Asana Spital Menziken bietet insbesondere für ältere, erkrankte Personen oder Menschen mit eingeschränkter Mobilität einen Mahlzeitendienst an. Bis anhin konnten die Essen direkt im Spital abgeholt werden. Dank der Zusammenarbeit mit dem Fahrdienst des Aargauer Roten Kreuzes steht neu zusätzlich ein Lieferservice zur Verfügung.

Normalerweise begleiten die freiwilligen Rotkreuz-Fahrerinnen und -Fahrer Patientinnen und Patienten zum Arzt. An zwei Tagen pro Woche liefern sie nun zusätzlich die Mahlzeiten der Spitalküche direkt nach Hause. Die Essen sind vorgekocht und können zuhause in der Mikrowelle oder



Der Fahrdienst des Aargauer Roten Kreuzes bringt vorgekochte Mahlzeiten nach Hause.

im Backofen einfach aufgewärmt werden. Dank der luftdichten Verpackung sind die Mahlzeiten im Kühlschrank bis zu sieben Tage haltbar.

In einem ersten Schritt werden folgende Gemeinden beliefert: Birrwil, Beinwil am See, Teufenthal, Dürrenäsch, Oberkulm, Unterkulm, Gontenschwil, Zetzwil, Leimbach, Reinach, Menziken, Beromünster LU, Gunzwil LU, Rickenbach LU, Aesch LU.

Weitere Liefergebiete folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Die Mahlzeiten können auf der Website des Spitals ([mahlzeitendienst.asana.ch](http://mahlzeitendienst.asana.ch)) bestellt werden.

## Rückblick auf die 60Plus-Weihnachtsfeiern

In allen Dörfern fanden erfreulich viele Interessierte den Weg zu den Feiern. Diese wurden mitgestaltet von engagierten Lehrerinnen und ihren motivierten Schülerinnen und Schülern. Die Seniorinnen und Senioren genossen die musikalischen Darbietungen sehr und freuten sich über die Mitbringsel der Kinder. Die Pfarrerinnen und Pfarrer ergänzten den Nachmittag mit Geschichten und Liedern und die freiwilligen Helferinnen offerierten ein feines Zvieri mit Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten! Heidi Eichenberger



## Gottesdienste

**Samstag, 7. Januar**, 19.00 Uhr,

Liturgische Abendfeier, Kirche Unterkulm,

Pfrn. Maria Doka, Mitwirkung Sebestyén Nyiró

**Sonntag, 15. Januar**, 10.00 Uhr, Gottesdienst,

Aula Oberkulm, Pfr. Burkhard Kremer

**Sonntag, 22. Januar**, 10.00 Uhr, Gottesdienst,

Kirche Teufenthal, Pfrn. Maria Doka

**Sonntag, 29. Januar**, 10.00 Uhr, Gottesdienst,

Kirche Unterkulm, Pfr. Achim Wollmershäuser

## Neue Gottesdienstzeiten ab 2023

Die Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2022 hat beschlossen, dass die Gottesdienste ab 1. Januar 2023 einheitlich um 10 Uhr beginnen. Ausnahme bildet der 10-ab-10-Gottesdienst, der weiterhin um 10.10 Uhr beginnt. Besten Dank für die Kenntnisnahme.

## Kontakt

**Reformierte Kirche Kulm**, Sekretariat, Juchstrasse 1, 5726 Unterkulm

Tel. 062 776 34 64, [sekretariat@ref-kulm.ch](mailto:sekretariat@ref-kulm.ch), [www.ref-kulm.ch](http://www.ref-kulm.ch)

## Veranstaltungen

**Frauenzmore**, Donnerstag, 5. Januar, 9.00 Uhr,

Kirche Teufenthal, Pfrn. Maria Doka

**60Plus-Nachmittag:**

**«Der komische Gärtner überbringt Blumen»**,

Donnerstag, 5. Januar, 14.00 Uhr, Pavillon Unterkulm

Freitag, 6. Januar, 14.00 Uhr, Aula Oberkulm

Donnerstag, 12. Januar, 14.00 Uhr, Kirche Teufenthal

**S Kafi i de Chile**, Montag, 9. und 23. Januar,

14.00 bis 17.00 Uhr, Kirche Teufenthal

**Meditation und Gespräch**, Dienstag, 17. Januar,

19.30 Uhr, Kirche Teufenthal mit Esther Worbs

**Senioren-Männergruppe**, Dienstag, 31. Januar,

nähere Informationen finden Sie auf der Website

**Lesegruppe zur Bibel**, Daten auf Anfrage beim

Sekretariat



## Ausbildung im Alterszentrum Mittleres Wynental: Ganzheitliche Betreuung der Menschen im Mittelpunkt

Eine Ausbildung im Pflegeberuf, in der Hauswirtschaft oder im Küchenbereich ist spannend und äusserst abwechslungsreich. Fredrik Riikonen, Fabienne Bucheli und Martin Kinzel sind im Alterszentrum Mittleres Wynental in Oberkulm für die Ausbildung von Fachkräften verantwortlich. Im Gespräch wird schnell klar, wie umfassend die Tätigkeiten sind und mit welcher Freude sich die Lernenden für die ganzheitliche Betreuung von Menschen und im Gastrobereich einsetzen.



(pte) – «Wir müssen unsere Fachkräfte selber ausbilden und behalten», ist Jakob Faes, Leiter des Alterszentrums Mittleres Wynental, überzeugt. Die Lehren im Pflegeberuf, im Hauswirtschaftsbereich oder in der Küche sind dabei viel abwechslungsreicher, als man gemeinhin vermutet. «Die Lernenden in der Pflege erwarten ein spannendes Umfeld zwischen Alterszentrum und Spitex und eine Altersbandbreite der Klienten zwischen 13 und 100 Jahren», weiss Fredrik Riikonen. Nach den Grundkenntnissen werden die Lernenden in die Wundpflege eingeführt, lernen ab dem zweiten Ausbildungsjahr Infusionen zu legen oder Insulin zu spritzen. Ein Einblick in die Abläufe der Apotheke mit der Medikation und der stetige empathische Kontakt mit Patienten und Angehörigen gehören ebenso in die Ausbildung. Es erstaunt nicht, dass die Lernenden im AZ Oberkulm sehr begeistert von ihrer breitgefächerten und verantwortungsvollen Ausbildung sind. Fabienne Bucheli

berichtet ähnliches von der Lehre im Hauswirtschaftsbereich: «Reinigung und Wäscherei sind nicht mit den Tätigkeiten im Haushalt zu vergleichen. Es gilt grosse Geräte zu bedienen, es braucht Materialkenntnisse und das interdisziplinäre Zusammenarbeiten hat einen hohen Stellenwert.» Der Gastrobereich ermöglicht das Organisieren ganzer Anlässe. «Die Ergänzung des Hoteliereteils macht das Berufsbild attraktiver», ist Fabienne Bucheli überzeugt. Die Lernenden der Küche stellen die bedürfnisgerechte Verpflegung im Haus sowie für den externen Mahlzeitendienst der Spitex sicher. Die schulischen Voraussetzungen erfordern beispielsweise für eine Lehre als Fachangestellte(r) Gesundheit die Sek. oder Bez., allenfalls die Realschule mit einem Notenschnitt von über einer Fünf. Es gibt vereinfachte Lehren, die bei Erfolg mit weiterer Lehrzeit ergänzt werden können. Die Auszubildenden im AZ Oberkulm stehen bei Fragen gerne zur Verfügung und bieten ein «Schnuppern» an.



Von links: Niklaus Boss, Präsident ZSO aargauSüd; Hans-Peter Steiner, Vizeammann Burg und abtretender Vizepräsident ZSO aargauSüd; Gregor Müller, Kommandant ZSO aargauSüd.

## Bevölkerungsschutz-Rapport 2022 ZSO aargauSüd

Am Mittwoch, 23. November, durfte die ZSO aargauSüd um die 80 Gäste zu ihrem bereits dritten jährlichen Bevölkerungsschutz-Rapport empfangen. Eingeladen waren neben dem hohen Kader der ZSO unter anderem der Vorstand der Bevölkerungsschutzregion aargauSüd, das Regionale Führungsorgan sowie Mitglieder der Zivilschutz-Partnerorganisationen Feuerwehr, Polizei, Technische Betriebe und Armee.

(Eing.) – Auf dem Programm stand ein Apéro mit anschliessendem Vier-Gänge-Abendessen. Zubereitet wurde dieses durch das Küchenteam des Zivilschutzes. Zur gleichen Zeit stand die Kleiderabgabe der Zivilschutzangehörigen an, die Ende des Jahres aus dem Dienst entlassen werden. Auch sie waren selbstverständlich zum Apéro und zum Abendessen eingeladen. Mit einem auch etwas traurigen Auge wurden im Laufe des Abends ausgewählte Kadermitglieder offiziell verabschiedet. Hervorzuheben ist die Verabschiedung von Hans-Peter Steiner, der über viele Jahre mit grossem Elan und Leidenschaft unter anderem das Amt des Vizepräsidenten der ZSO aargauSüd innehatte. Neben diesen Entlassungen aus dem Dienst war es natürlich umso schöner, dass auch zahlreiche neue Beförderungen auf dem Programm standen. Für das Highlight am Schluss

des Abends sorgte Theo Flacher, Bereichsleiter Einsatz & Prävention von Schutz & Rettung der Stadt Zürich, der in einem Referat über den Brand am Bahnhofquai Zürich von 2018 als damaliger Einsatzleiter spannende Einblicke in die Geschehnisse gegeben hat.

Lucas Manz, Info-Beauftragter ZSO aargauSüd



Referat von Theo Flacher, Einsatzleiter Brand neben Zürcher Hauptbahnhof.

## Einführung in die Vogelkunde 2023 für Jugendliche, Familien und Interessierte

Was ist das für ein Vogel, der am Himmel kreist? Wieso bleibt die Amsel im Winter bei uns und andere Vögel ziehen in den Süden?

Wo und wie bauen die Vögel eigentlich ihre Nester und wie ziehen sie ihre Jungen gross?

Möchten Sie gemeinsam mit Ihrer Familie, Ihrem Kind (ab 10 Jahren) die Welt der heimischen Vögel entdecken? Dann ist unser Kurs genau das Richtige für Sie!

In 8 erlebnisreichen, fachkundigen Anlässen mit Theorie und Exkursionen machen Sie Bekanntschaft mit den häufigsten Vogelarten im Wynental und lernen zusätzlich ihre Lebensräume kennen.

Der Kurs beginnt Freitag, 24. Feb. und endet am Samstag, 13. Mai.



Organisiert wird der Vogelkurs durch die Natur- und Vogelschutzvereine des mittleren Wynentals:

Gontenschwil, Oberkulm, Unterkulm/Teufenthal und Zetzwil.

Der Kurs wird durch die Vereine finanziell unterstützt.

Anmelden können Sie sich bis Do., 26. Jan. 2023  
unter der Mail: [ernst.hofmann@ziknet.ch](mailto:ernst.hofmann@ziknet.ch)

## Neuer Andachtsraum im Alterszentrum Mittleres Wynental: «Vo Nütem zviel, vo Nütem zwenig»

Zahlreiche Bewohnende, Interessierte und Gottesdienstbesuchende wohnten am Sonntag, 11. Dezember, der offiziellen Einweihung des neu gestalteten Andachtsraumes im Alterszentrum Mittleres Wynental in Oberkulm bei. «Vo Nütem zviel, vo Nütem zwenig», war das Urteil einer Bewohnerin, das den hellen Räumlichkeiten ideal gerecht wird. Pfarrer Heinz Brauchart leitete die Feier, die von Regula Grehn am Klavier und Hugo Immoos an der Querflöte begleitet wurde.



(pte) – Jakob Faes eröffnete am dritten Advent als Gastgeber die Einweihungsfeier des Gedenkraumes im zweiten Stock des Alterszentrums Mittleres Wynental. Durch den grossen Besuchenandrang und die musikalische Begleitung am Flügel wurde die Feier in den Cheminéeraum verlegt. Jakob Faes stellte den Generationenwechsel ins Zentrum seiner Worte. Dieser falle nicht nur bei den Mitarbeitenden und den Bewohnenden auf, sondern auch bei der Gestaltung des Andachtsraumes. Dieser präsentiere sich von dunklen Farben und schwerem Mobiliar befreit nun als helle, der Zeit angepasste Räumlichkeit, meinte der Leiter des AZ Oberkulm. Architektin Anita Holenstein setzte das Projekt in Zusammenarbeit mit einer eigens eingesetzten Kommission um. Pfarrer Heinz Brauchart zelebrierte die Einweihungsfeier, die von Regula Grehn am Flügel und Hugo Immoos an der Querflöte musikalisch mit mehre-

ren Werken aufgewertet wurde. Im Namen der Reformierten Kirche Gontenschwil-Zetzwil und der Reformierten Kirche Kulm überreichte Pfarrer Heinz Brauchart ein vom Gontenschwiler Künstler David Mosimann schwungvoll gestaltetes Tischkreuz aus Holz. Nach dem Gottesdienst konnte der Andachtsraum besichtigt werden. Pfarrer Heinz Brauchart durfte bereits eine Feier im Raum durchführen und freute sich über die positiven Rückmeldungen der Besuchenden zu Akustik, Mobiliar und Ausstattung des hellen Raumes.





## Ruth Mürger organisiert seit 30 Jahren die Teufenthaler Adventsfenster

*Die Adventsfenster haben in Teufenthal eine langjährige Tradition. Seit dem Jahr 1991 werden die Fenster von Familien und Firmen liebevoll gestaltet und verschönern die Vorweihnachtszeit im Dorf. Ruth Mürger ist von Anfang an dabei und organisiert seit 30 Jahren die Vergabe und den ganzen Ablauf der Aktion. «Die Leute haben sich bei der Gestaltung immer sehr ins Zeug gelegt», freut sie sich riesig über den Erfolg und die kreativen und aufwändigen Adventsfenster.*

(pte) – Die Idee zur Gestaltung von Adventsfenstern in Teufenthal stammte ursprünglich von der langjährigen Kindergartenlehrperson Silvia Grieder. Ihr ist es zu verdanken, dass im Jahr 1991 erstmals ein Aufruf gestartet wurde, der bei der Bevölkerung auf sehr gute Resonanz gestossen ist. Schon bald darauf hat Ruth Mürger die Koordination übernommen. 18 Jahre hat sie in Teufenthal Sonntagschule unterrichtet, engagiert sich bis heute stark in verschiedenen Projekten mit Kindern, im Turnverein und bei Veranstaltungen des Dorf-Treffs. «In der Regel gehe ich im Dezember jeden Abend schauen», begleitet Ruth Mürger die Adventsfensteraktion und übernimmt selber jenes Fenster, das nach der eigentlichen Vergabe noch übrig bleibt. Öfter war es jenes des 24. Dezembers. Gerne nutzt Ruth Mürger bekannte Märchen als Inspiration für ihre eigene Fenstergestaltung. Rund 40 Personen

besuchen bei ihr im Durchschnitt der Jahre den Apéro und sie freut sich, wenn die Bevölkerung auch bei jenen Gestaltenden vorbeischaud, die sich das erste Mal an der Adventsfensteraktion beteiligt haben. «Ich schätze das Zusammenkommen in der Vorweihnachtszeit sehr. Unser kleines Dorf macht es aus, denn in grösseren Orten sind die Veranstaltungen meist anonym», schätzt Ruth Mürger den dörflichen Charakter von Teufenthal. «Ich hatte nie Mühe, Leute für die Gestaltung der Adventsfenster zu finden», blickt sie zurück und freut sich über Familien und Firmen, die jedes Jahr dabei sind und besonders auch über jene, die erstmals mitmachen. Zurzeit führt Ruth Mürger sogar eine Warteliste mit interessierten Personen. Ein persönliches Highlight war für sie der Aufbau einer lebensgrossen Krippe ganz in den Anfangsjahren. «Wir haben Krippenfiguren der Kirchgemeinde

nutzen dürfen und in der Garage mit Strohbällen und weiteren Accessoires das passende Umfeld geschaffen. Am Abend wurde dann jeweils einfach das Garagentor geöffnet, denkt sie gerne an ihre speziellste Aktion zurück. In den vergangenen Jahren hat sich auch eingebürgert, dass der Dorf-Treff mit dem grossen Weihnachtsbaum den Auftakt am 1. Dezember bestreitet. Wer bereits ein Fenster gestaltet hat, wird im darauffolgenden Herbst wieder angefragt. Ruth Mürger ist überzeugt, dass danach für das kommende Jahr wieder über die Hälfte der Fenster vergeben sein wird und für die übrigen schnell Gestaltende gefunden werden. «Die Teufenthaler Adventsfenster sind ein Bedürfnis und die Leute freuen sich über die leuchtenden Beiträge im besinnlichen Dezember», blickt Ruth Mürger optimistisch in die Zukunft.



## Kochen wie ein Gault-Millau-Koch

In einer weiteren vierteiligen Serie zeigt Tom Strub im Dorfheftli Schritt für Schritt, wie man ein Viergangmenü für vier Personen kocht und so zum Starkoch in der eigenen Küche wird.



## Kalbsnierstück, Bramata-Polenta, geröstete Karotten, Haselnuss, Pilzjus



### ZUTATEN FÜR 4 PERSONEN

- Kalbsnierstück, pariert	800 g	- Knoblauchzehe (2), gehackt	1 Stk.
- Butter (1)	50 g	- Rosmarin (2)	2 Zweige
- Pilzmischung, frisch	400 g	- Butter (3)	100 g
- Rosmarin (1)	2 Zweige	- Parmesan, gerieben	200 g
- Knoblauchzehe (1), zerdrückt	2 Stk.	- Muskatnuss, gemahlen	zum Abschmecken
- Rotwein	2dl	- Karotten	6 Stk.
- Maizena	zum Abbinden	- Olivenöl	2 cl
- Butter (2)	100 g	- Rosmarin (3)	8 Zweige
- Bramata	150 g	- Haselnuss, ganz	100 g
- Milch	5 dl	- Salz und Pfeffer	zum Abschmecken
- Rahm	5 dl		

### Zubereitung der Sauce einen Tag vorher

- Die Pilzmischung grob zerschneiden und in einer Bratpfanne stark anbraten. Knoblauch (1) und Rosmarin (1) begeben und gut mit rösten. Mit dem Rotwein ablöschen und gut einreduzieren lassen. Alles in ein kleinen Kochtopf geben und mit 6 dl Wasser auffüllen. Das Ganze über längere Zeit kochen lassen, bis die Flüssigkeit gut einreduziert ist. Mit Maizena zur gewünschten Konsistenz abbinden und die Butter (2) einrühren.

### Zubereitung

- Milch und Rahm in einem Kochtopf einmal aufkochen. Den gehackten Knoblauch (2) und den Rosmarin (2) begeben. Leicht mit Salz, Pfeffer und Muskatnuss würzen und die Bramata langsam unter rühren einrieseln lassen. Auf niedriger Stufe, halbzugedeckt, ziehen lassen und immer wieder umrühren. Bis die Polenta fertig gekocht ist, dauert es etwa 45 Minuten. Das Kalbsnierstück mit Salz und Pfeffer würzen und in einer Bratpfanne jeder Seite Farbe geben. Danach aus der Pfanne nehmen und zugedeckt mit Alufolie beiseite stellen.

- Den Ofen auf 200 °C vorheizen und ein Backblech mit Backpapier vorbereiten. Die Haselnüsse darauf verteilen und bei 200 °C für acht Minuten im Ofen rösten. Wenn sie leicht Farbe haben, rausnehmen und mit einem Messer grob zerhacken und zerdrücken. Die Karotten unter fließendem Wasser waschen und mit der Schale längs vierteln, je nach dicke der Karotte auch sechsteln. Die Karottenstangen auf dem Back-

blech verteilen und mit wenig Olivenöl, Salz, grobem Pfeffer und Rosmarin (3) marinieren. Bei 200 °C für 15 Minuten rösten.

- Butter (1) auf mittlere Stufe in einer Bratpfanne erhitzen. Das Kalbsnierstück in die Pfanne geben und fertig braten, bis das Nierstück eine Kerntemperatur von 55 °C erreicht hat. Danach das Fleisch aus der Pfanne nehmen und unbedingt für ca. sieben Minuten abstehen lassen, damit sich der Fleischsaft schön im Stück verteilen kann. Wenn die Polenta fertig gekocht ist nach Belieben abschmecken. Butter (3) und Parmesan einrühren, damit sie schön sämig/schlotzig wird. Mit ein wenig Milch verdünnen falls sie noch zu dick ist.

- Die Polenta zentriert im Teller platzieren. Das Kalbsnierstück aufschneiden und mit der Schnittfläche nach oben auf die Polenta legen. Die gerösteten Karotten verteilen, mit den Haselnüssen und dem Rosmarin aus dem Ofen garnieren. Zwei Löffel Pilzjus auf dem Teller verteilen, den Rest separat servieren.



**Ich wünsche Ihnen viel Spass bei der Zubereitung und natürlich beim Geniessen. Sollten Sie einmal in Schaffhausen sein, würde es mich freuen, Sie in der Sommerlust zu begrüßen.**



# BROCKENSTUBE CHROSIHUS BEINWIL AM SEE



Durchstöbern Sie die Regale und geniessen Sie die gemütliche Atmosphäre im Chrosihus.

## No guet zom bruuche, wertvoll, alt – mach ede Brocki z'Böju halt

Fr. 13. Januar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 14. Juli	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 28. Januar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 29. Juli	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10. Februar	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 11. August	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. Februar	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 26. August	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 10. März	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 08. September	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 25. März	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 30. September	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 14. April	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 13. Oktober	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 29. April	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 28. Oktober	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 12. Mai	17.30 – 20.00 Uhr	Fr. 10. November	17.30 – 20.00 Uhr
Sa. 27. Mai	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 25. November	09.00 – 12.00 Uhr
Fr. 09. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	Sa. 09. Dezember	Christchindlimärt
Sa. 24. Juni	09.00 – 12.00 Uhr	Sa. 09. Dezember	15.00 – 20.30 Uhr
		Sa. 30. Dezember	09.00 – 12.00 Uhr

Warenannahme während den Öffungszeiten oder nach Vereinbarung.  
062 771 62 26 oder <https://chrosihus.jimdofree.com>

**RIO**  
besser trinken

## Flüssige Schlemmereien

Kellermeister und Weinkenner Beni Wiler präsentiert Ihnen monatlich eine Auswahl an Klassikern, Trouvaillen oder Neuheiten im Getränkebereich. Selbstverständlich sind diese Produkte im Rio Getränkemarkt Menziken erhältlich.

Beni Wiler  
Rio Getränkemarkt  
Menziken



### Mount Rigi – Flavor of the Alps



Mount Rigi, Flavor of the Alps, ist eine Bereicherung zum puristischen Kirsch, eine einzigartige Verbindung aus seltenen alpinen Aromen und traditionellen Zutaten. 2015 entschlossen sich Alexander und Albert Tichelli, dem Kirsch eine neue Form zu geben. Die (oder der) Rigi ist ein majestätischer Berg im Herzen der alpinen Schweizer Bergwelt. Die Rigi offenbart szenische Blicke über türkisfarbene Seen, das Bergwasser fließt aus den nahegelegenen Gletschern. Die reine Luft und die sanft abfallenden Wiesen, das Meer an Pflanzen, setzen seltene alpine Düfte frei. Viele dieser Aromen sind im Mount Rigi Aperitif eingefangen und mit Kirsch aus dem «Brennhüsli» vereint. Das «Brennhüsli» ist Teil des legendären Zurlaubenhofes aus dem Jahre 1597 und beheimatet heute die Distillerie Mount Rigi AG.

### Herstellung

Zunächst werden im Juni die reifen Kirschen geerntet. Nachdem Stiele, Blätter und Zweige entfernt sind, wird die Ernte in der Brennerei gemischt. Durch Zugabe von Reinhefe wird der Zucker in Alkohol und Kohlensäure umgewandelt. Während der Gärung von vier bis sechs Wochen gehen die Kirschenaromen in den Alkohol über. Danach erfolgt die Destillation auf einen Alkoholgehalt von ca. 70%.

Dieser Gehalt wird dann auf 20% reduziert, mittels Zugabe von entmineralisiertem Wasser und durch schonende Filtration bei -1°C. Es folgt eine Vermählung mit dem Auszug von natürlichen Aromen und Farbstoffen aus typischen Botanicals, welche dem Mount Rigi die einzigartige Geschmacksnote geben. Zum Schluss dauert die Veredelung im Stahltank einige Wochen.

Preis pro Flasche: Fr. 27.90

### Glüh-Mount Rigi

#### Rezept für kalte Januartage

1 Teil Mount Rigi, 2 Teile Rosé mit Zimtstange, Sternanis und Zitronenschnitt aufwärmen. In eine Tasse abseihen und nach Wunsch dekorieren.

## Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



### «Ein Lied vom Ende der Welt»

Erica Ferencik, Goldmann 2022

#### Klappentext:

Ein Anruf wirft die Linguistin Valerie völlig aus der Bahn. Wyatt, ein Forscherkollege ihres toten Bruders, hat in der Arktis ein Mädchen gefunden, das eine unbekannte Sprache spricht. Obwohl Valerie den Ort fürchtet, an dem ihr Bruder starb, reist sie ins ewige Eis. Dort droht die Situation sie zu überwältigen: Die Natur ist wild, Wyatt brillant, aber unberechenbar. Einzig zu dem Mädchen Naaja spürt Valerie eine tiefe Verbindung, und es gelingt ihr, das Vertrauen zu gewinnen. Aber Naaja wird jeden Tag schwächer, und Wyatt verhält sich immer rätselhafter. Valerie weiss, dass sie auf ihre Intuition vertrauen und Naaja retten muss – selbst, wenn sie damit ihr eigenes Leben aufs Spiel setzt ...

#### Tipp von Priska Schweizer:

Dieses Buch schildert nicht nur eindrucksvoll das Leben in tiefster Abgeschiedenheit und Kälte auf einer Forschungsstation in der Arktis, sondern gibt genauso Einblicke in die Arbeit einer Sprachforscherin. Durch den Tod ihres Zwillingbruders, sowie das Verhalten von Wyatt, dem Leiter der Forschungsstation, herrscht eine bedrückende und unheimliche Atmosphäre. Valerie taucht mit Naaja in die Vergangenheit der Inuit ein und versucht mit ihr und zwei anderen Forschern das Rätsel ihrer Herkunft und Sprache zu lösen.

### «Frieda im Unverpackt-Laden»

Katharina König,  
oekom Verlag 2022



#### Klappentext:

Der Mülleimer bei Frieda zu Hause läuft über so viele leere Verpackungen! Wo kommen die nur alle her? Und braucht man die wirklich? Friedas Papa liest in der Zeitung von einem Unverpackt-Laden. Was ist denn das? Frieda kann sich gar nicht vorstellen, wie so ein Laden aussehen soll. Das muss sie sich unbedingt anschauen! Sie macht sich gleich auf den Weg, um den Laden ohne Müll kennenzulernen. Was es dort zu entdecken gibt, ist so viel spannender als im Supermarkt! Und der Abfall-eimer bleibt leer, denn Plastik oder Verpackungen gibt's da nicht. Frieda kauft mit ihrer Mama ein, was man für einen Kuchen braucht, und macht sich zuhause ans Backen. Stolz präsentiert sie ihren Kuchen am nächsten Tag im Kindergarten und erzählt von ihrem Unverpackt-Abenteuer.

#### Tipp von Simone Huber:

Anschaulich wird aufgezeigt, wie viel Abfall nur schon am Frühstückstisch anfallen kann und wie kinderleicht einkaufen im Unverpackt-Laden ist. Einen Kuchen backen, ganz ohne Verpackungsmüll zu produzieren, ist doch mal einen Anfang. Das Kuchenrezept gibt's auch gleich zum Nachbacken mitgeliefert.

## Lieblingsprodukt



Das Spiel mit dem Feuer – ich liebe es! Vor allem das einzigartige Flammenspiel des SPIN Tischfeuers der Marke höfats fasziniert mich immer wieder aufs Neue. Der 500%-Flammen-Boost, welcher durch ein ausgeklügeltes Designkonzept entsteht, macht dem Namen der SPIN alle Ehre. Die Flammen wirbeln rotierend im dekorativen Glaszylinder in die Höhe, wodurch ein wohliger Kamineffekt entsteht. Dank dem biologischen höfats Bioethanol wird alles sauber verbrannt, sogar ohne Russ oder Rauch. Der Brenngelbehälter kann nach dem Abkühlen immer wieder erneut befüllt und die Flamme entzündet werden. Und das Beste ist: Der natürliche Alkohol wird aus nachwachsenden Rohstoffen gewonnen. So bleiben am Schluss nur etwas Wasserdampf und eine wohlige Stimmung. Was will man mehr?

Durch das tolle Zubehör kann ich meine SPIN sogar zu einer Fackel umfunktionieren oder platzsparend aufhängen, damit ich den Tisch für ein reichliches Essen mit Freunden und Familie nutzen kann.

#### Tipp von der begeisterten Mitarbeiterin

Stellen Sie sicher, dass Sie immer genügend höfats-Bioethanol vorrätig haben. So steht einem gemütlichen Abend nichts im Wege.

#### Profitieren Sie jetzt!

20% auf das Tischfeuer SPIN der Marke höfats bis Ende Januar.



Luzia Hunziker  
Backoffice-Team



Möbelhaus Comodo AG  
Alte Hallwilerstrasse 2, 5724 Dürrenäsch  
062 777 09 77, comodo-moebel.ch

## Neue Gesetze 2023



Wie praktisch jedes Jahr gibt es auch im 2023 wieder einige Neuerungen auf der Gesetzesebene.

### Veloweggesetz

Das neue Bundesgesetz über Velowege (Veloweggesetz) sorgt für bessere und sicherere Velowege, indem die Kantone zur Planung und Realisierung von Velowegnetzen verpflichtet werden und der Bund bei seinen Strassen ebenfalls Velowege erstellt. Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 2.12.2022 beschlossen, dass das neue Gesetz auf den 1. Januar 2023 in Kraft tritt.

### Einfacheres Verfahren zur Einführung von Tempo-30-Zonen und Begegnungszonen

Neu können Tempo-30-Zonen und Begegnungszonen auf nicht verkehrorientierten Strassen erlassen werden, ohne dass qualifizierte Gründe vorhanden sein müssen (besondere Gefahrsi-

tuation, besonderer Schutz bestimmter Verkehrsteilnehmender, Verbesserung des Verkehrsflusses, Verminderung einer übermässigen Belastung durch Lärm oder Schadstoffe). Auch ist kein Gutachten zur Herabsetzung der allgemeinen Höchstgeschwindigkeit mehr nötig. Die Behörden müssen die Anordnung der Zonen aber weiterhin verfügen und veröffentlichen. Auf verkehrorientierten Strassen innerorts gilt auch künftig grundsätzlich Tempo 50.

### Ab dem 1. April Raschere Verfahren bei entzogenen Führerausweisen

Um die Dauer der Verfahren zu verkürzen, werden in der Strassenverkehrskontrollverordnung (SKV) und in der Verkehrszulassungsverordnung (VZV) neu bestimmte Fristen festgelegt.

### Ausnahmen beim Führerausweisentzug wegen leichten Widerhandlungen für Berufsfahrerinnen und -fahrer

Um das Risiko eines Arbeitsplatzverlustes zu minimieren, können die Entzugsbehörden Personen während eines Führerausweisentzugs wegen einer leichten Widerhandlung Fahrten bewilligen, die zu ihrer Berufsausübung notwendig sind.

Wir wünschen Ihnen «es guets Neus», Gesundheit und alles Gute für's 2023.

Haben Sie Fragen zum Thema? Wir stehen Ihnen zur Seite und helfen gerne.

Ihre Regionalpolizei

## Spital Menziken erweitert das Angebot



Das Asana Spital in Menziken ist das regionale Gesundheitszentrum der Region aargauSüd. Mit dem Start in das neue Jahr bringt das Spital nun auch neue Angebote in die Region. Den Start im Januar macht die Sprechstunde für Handchirurgie, welche ab 12. Januar wöchentlich direkt in Menziken angeboten wird.

Wer sich schon einmal an der Hand verletzt hat, weiss, welchen Einfluss eine Funktionseinschränkung der Hände auf unseren Alltag und unsere Lebensqualität haben kann. Bei schwerwiegenderen Verletzungen braucht es deshalb von Beginn an eine kompetente Diagnostik und fachärztliche Behandlung, um schwerwiegende Folgen zu mindern und eine möglichst rasche Rückkehr in den gewohnten Alltag zu ermöglichen. Ziel ist in jedem Fall die möglichst komplette Wiederherstellung der Funktion.

Mit Start am 12. Januar 2023 stehen jeden Donnerstag zwei Handchirurgen/-innen des KSA (Kantonsspitals Aarau) direkt im Asana Spital Menziken für Sprechstunden und chirurgische Behandlungen zur Verfügung.



Die Spezialisten/-innen der Handchirurgie bieten dabei umfassende Hilfestellung bei der Behandlung von sämtlichen Verletzungen, Verletzungsfolgen oder degenerativen Veränderungen (Fehlbildungen) und anderen Erkrankungen wie z.B. Arthrose der Hand, des Handgelenkes und des Vorderarmes.

Durch die enge Kooperation mit dem Kantonsspital Aarau profitieren die Patientinnen und Patienten nun auch im Asana Spital Menziken von der umfassenden fachspezifischen Betreuung und langjährigen Erfahrung der Spezialisten/-innen des KSA.

Eine Anmeldung zur handchirurgischen Sprechstunde erfolgt über die Hausärztin oder den Hausarzt.

Asana Spital Menziken AG  
Spitalstrasse 1  
5737 Menziken  
info@spitalmenziken.ch  
www.spitalmenziken.ch

## Ernährung und gesund abnehmen



Ausgewogene Ernährung ist ein wichtiger Faktor für einen gesunden Lebensstil. Trotz eines reichlichen Angebotes ist es nicht einfach, sich für gesunde Lebensmittel zu entscheiden. Daher schafft das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) mit der Schweizer Ernährungsstrategie Voraussetzungen, um die Wahl gesunder Lebensmittel zu erleichtern.

Heute können wir uns vielseitig ernähren und müssen nicht mehr die Hälfte unseres Einkommens verwenden für Brot, Käse und Kaffee. Ausserdem haben wir eine Fülle von Esswaren zur Verfügung.

Trotz der Vielfalt ernähren sich viele Menschen einseitig: zu viel Zucker, zu viel Salz, zu viel Fett. Gerade beim Verzehr von Fertigprodukten geschieht dies häufig unbewusst. Immer mehr Menschen leiden deshalb an chronischen Krankheiten wie Diabetes, Herz-Kreislaufbeschwerden und Übergewicht.

### Die Haupt-Probleme

1. Süsses, Salziges, Alkohol

Wir verzehren täglich 4 statt 1 Portion.

2. Fette und Öle

Wir verzehren zu viele tierische Fette.

3. Milchprodukte

Wir essen 2 statt 3 Portionen.

4. Fleisch

Wir essen 3x zu viel.

5. Getreide- und Kartoffelprodukte, Hülsenfrüchte

Wir essen 2,4 statt 3 Portionen.

6. Gemüse und Früchte

Wir essen zu wenig.

7. Getränke

Der Konsum entspricht den Empfehlungen.

Wir haben es nun schwarz auf weiss und müssten das Ganze nur noch umsetzen. Aber wie? Es ist enorm schwierig, sich gesund zu ernähren.

### Wie ist das dann nun auch noch mit dem «Abnehmen»?

Wir Apotheken können Ihnen mit Tipps und Tricks zur Seite stehen. Die Umsetzung des Abnehmens liegt aber immer bei Ihnen selbst ...

Lassen Sie sich beraten, wir unterstützen Sie gerne.

Beatrice Wild, Fachapothekerin FPH in Offizinpharmazie, TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm.

Literatur: <https://www.bundespublikationen.admin.ch/blv/de/home/lebensmittel-und-ernaehrung/ernaehrung/aktionsplan-ernaehrungsstrategie.html>. Bildnachweis: Marjana1 auf Pixabay.com

## Die Spitalfinanzierung

**Wir wunderten uns alle, aber eigentlich war es vorhersehbar. Das KSA muss mit 240 Millionen Franken unterstützt werden, um nicht insolvent zu werden. Wie konnte das geschehen und warum war dies vorhersehbar?**

Seit 2012 finanzieren sich schweizweit die Spitäler zum grossen Teil durch die Vergütung aus sog. Fallpauschalen. Das heisst, jeder Erkrankung ist eine pauschale Abgeltung (DRG Diagnosis related groups) zugeordnet. Eine Blinddarmpoperation z. B. ergibt einen gewissen Ertrag. Ist der Patient zusätzlich noch schwer krank, wird die Pauschale entsprechend erhöht. Dieses System wurde in Australien erstmals angewandt und 2004 in Deutschland verpflichtend eingeführt. Schon nach wenigen Jahren war klar, dass dieses System nicht zu einer Verbesserung von Qualität und Abbau von Bürokratie führt, sondern genau das Gegenteil bewirkt. Ganz neue Berufe wie der DRG-Controller wurden eingeführt und hochbezahlt, da sie quasi das Maximale aus einer Pauschale herausholten, indem sie den Patienten «kränker» machten, als er in Wirklichkeit war. Die Verwaltungen wurden also ausgebaut, an den Pflegekräften und Ärzten/Ärztinnen gespart, um noch das letzte aus einem kranken System zu pressen.

Die Schweiz führt dieses System 2012 ebenfalls ein und wundert sich jetzt, dass viele Spitäler und eben auch sehr grosse und für den Aargau systemrelevante (KSA) nicht mehr ausreichend finanziert werden können. Denn sie sollen nicht nur für die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung sorgen,

sondern auch noch Gewinne, z. B. für eigene Investitionen erwirtschaften. Und das zusätzlich mit völlig unzureichenden Vergütungen für ambulante Fälle, also z.B. Notfallpatienten oder ambulante Operationen. Das kann nicht funktionieren.

Es braucht letztendlich kein Lamentieren über Verwaltungsräte, sondern einen grossen Wurf der Politik, sprich des Parlaments, um die Situation zu verbessern. Hier sitzen sich jedoch grösstenteils Lobbyisten gegenüber, sodass jeder Kompromiss zerredet und die Eigeninteressen in den Vordergrund gestellt werden anstatt das grosse Ganze zu sehen.

Dieses könnte darin bestehen, den Patienten wieder in den Vordergrund zu stellen, indem man bürokratischen Aufwand massiv reduziert, unnötige Untersuchungen und Operationen minimiert, schweizweit verpflichtend ein elektronisches Patientendossier zügig einführt, um somit bei den im Gesundheitswesen Beschäftigten wieder auch zeitliche Ressourcen zu schaffen, um sich mit denen zu beschäftigen, wegen denen sie einmal diesen Beruf gewählt haben: den Patientinnen und Patienten.

Dr. med. Michael Kettenring



## Übergewicht



Sind Sie heute schon auf der Waage gestanden? Nach den Festtagen scheut man sich etwas von der Anzeige auf dem Display, nicht wahr? Und nein, liebe Männer, Bauch einziehen hilft leider auch nicht! Wenn Sie mit Ihrem Hund in die Praxis kommen, werden Sie von unseren Empfangsdamen auch gebeten, Ihren Hund im Wartezimmer zu wägen, damit wir das aktuelle Gewicht eintragen können (auf Wunsch ziehen wir auch das Gewicht der Leine ab). In erster Linie geht es darum, die Medikamente richtig zu dosieren, im Weiteren gehört es aber auch zum Gesundheitscheck. Für uns ist aber nicht nur das aktuelle Gewicht entscheidend, sondern vor allem die Gewichtsentwicklung. Auch wenn Ihr Hund leicht über- oder untergewichtig ist, so werden wir vermutlich nichts beanstanden, sofern dieses Gewicht stabil bleibt. Wenn es Ihnen und dem Hund wohl ist damit, dann muss man sich keine Gedanken machen. Sehen wir aber über die Jahre hinweg eine stetige Gewichtszunahme oder innert kurzer Zeit einen grossen Gewichtsverlust, dann müssen wir darüber reden. Denn Übergewicht schadet dem Körper: Herz-/Kreislaufkrankungen, Gelenkprobleme oder Diabetes können die Folge sein. Meistens ist nicht mal die Hauptnah-

rung schuld am Übergewicht, sondern die «Belohnertis» zwischendurch oder der Snack vom Tisch. Kann man denn diesen traurigen, treuen Hundeaugen widerstehen, wenn sie einem fragend anschauen? Ja, man muss! Denn Ihr Hund wird schnell merken, dass sein Betteln nicht belohnt wird und damit aufhören. Womit Sie wiederum nicht in Versuchung kommen, ihm etwas zu geben. Wenn Sie die Fütterung aber bereits sehr restriktiv halten und der Hund trotzdem zugenommen hat, so sollten wir mit einem Blutuntersuch das Schilddrüsenhormon überprüfen. Denn es wäre gemein, den Hund weiter Hunger leiden zu lassen, statt die Schilddrüsenunterfunktion zu behandeln. Einen gesunden Hund abzuspecken gelingt nur mit Diätfutter. Die Bewegung hilft zwar für die Fitness, aber wichtiger für die Gewichtsreduktion ist eine strikte Einhaltung der Futtermenge, welche wir Ihnen individuell für Ihren Hund berechnen. Und glauben Sie mir: Es funktioniert, ich habe es ausprobiert – beim Hund! Besorgniserregender ist jedoch ein starker ungewollter Gewichtsverlust von über 10% des Körpergewichtes innerhalb eines Monats. Gerade wenn der Hund älter ist, sind dafür manchmal ernsthafte Erkrankungen, wie auch Krebsleiden verantwortlich.

Nun hoffe ich, Ihnen den Appetit nicht verdorben zu haben, und wenn Ihre Waage wirklich etwas zu viel anzeigt: Bald ist Fastenzeit.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas  
Kleintierpraxis Dr. S. Küng AG, 6215 Beromünster  
www.kleintierpraxiskueng.ch  
Bildnachweis: Ihtar auf pixabay.com

## Die Amsel – Vom Waldvogel zum Kosmopoliten



Die Amsel ist in unseren Breiten einer der bekanntesten Singvögel. Männliche Tiere sind schwarz und haben einen auffällig gelb-orangen Schnabel und Augenring. Das Amselweibchen tritt dezent auf. Mit schlichtem braun-gräulichem Gefieder und gesprenkelter Brust wirkt es bescheiden und unauffällig. Und das muss es auch sein: In der Brutzeit, wenn es in seinem halb offenen Nest im Gebüsch sitzt, verschmilzt es mit seiner Umgebung und ist für Fressfeinde schwer zu entdecken. Ursprünglich handelte es sich bei Amseln um Waldvögel. Als Kulturfolger verlagerte sich spätestens im 19. Jahrhundert ein Teil der Populationen in Richtung der Stadtparks, Friedhöfe und Gärten. Heute ist die Amsel mehrheitlich ein urbaner Vogel, der sich an die Nähe von Menschen gewöhnt hat. Wie ist dies zu erklären? Was die Amsel in die Stadt lockte, waren wahrscheinlich die Vorteile, die sich in Bezug auf die Nahrungssuche ergaben. Hauptnahrung sind Insekten, Würmer und andere Tiere, im Herbst und Winter kommen noch Beeren, Früchte, Samen und Körner hinzu. Mit einem grossen und abwechslungsreichen Nahrungsangebot bietet das Stadtleben viele vom Licht angezogene Insekten, Rasenflächen mit zahlreichen Regenwürmern, Beerensträucher, Nahrungsabfälle, Futterstellen u. a. m. Höhere Durchschnittstemperaturen bis zu 4°C erleichtern den Vögeln zudem das Überleben in Kälteperioden. So bleiben viele Stadtamseln als Standvögel ganzjährig bei uns. Zudem bieten Parks mit Bäumen, Hecken und Gärten mit Sträuchern ideale Amselbrutplätze. Das Kunstlicht in Städten beeinflusst sowohl den Tages- als auch den jahreszeitlichen Rhythmus der

Vögel. Durch die Dauerbeleuchtung in der Stadt sind Stadtamseln länger wach, tagsüber aktiver und beginnen früher zu singen. So beginnen sie mit dem Werbe- und Reviergesang bereits im Januar, statt im Februar wie die Waldamseln und haben bei günstigen Bedingungen bis zu fünf Bruten im Jahr. Auch zeigte sich durch Forschung, dass die Stadtmännchen früher geschlechtsreif werden. Doch jede Medaille hat auch eine Kehrseite. Das Leben in der Stadt ist nicht nur für den Menschen, sondern vor allem auch für die Tiere mit Stress und zusätzlichen Gefahren verbunden. So werden in der Stadt weniger Eier gelegt und der Bruterfolg fällt meist niedriger aus. Auch ist die Sterberate sowohl unter Jungtieren als auch bei erwachsenen Amseln höher als bei den Waldamseln: Viele Tiere fallen Verkehr, Katzen, dem Zusammenstoss mit Fensterscheiben und Umweltgiften zum Opfer. Die ständige Geräuschkulisse und der Verkehrslärm in der Stadt zwingen die Amseln dazu, gegen die Störgeräusche anzusingen. Deshalb singen urbane Amseln lauter, in höheren Tonlagen und in kürzeren Strophen. Langfristig gesehen hat sich die Amsel in ihren 150 Jahren Stadtleben an das Leben in der Stadt angepasst: Der Siedlungsraum hat einen evolutionären Prozess angestoßen, der nicht nur Verhaltensveränderungen, sondern auch genetische Veränderungen auslöste. Neue Studien haben nun offengelegt, wie gross das Ausmass ihrer Andersartigkeit tatsächlich ist. Lärm und Licht haben Verhalten, Fortpflanzung und Gesang der Stadtamsel dauerhaft verändert. So kommt es, dass Stadtamseln in Stresssituationen weniger Stresshormone als Waldamseln ausschütten. Auch sind sie weniger neugierig und haben ein variables Fluchtverhalten. Vermutlich selektiert das Stadtleben Individuen, die besser mit urbanem Stress zurechtkommen.

## Viel Spannendes zu Jahresbeginn!

Zu Beginn des neuen Jahres warten viele Highlights auf Sie, liebe Leserinnen und Leser. Ob spannende Vorträge oder kreative handwerkliche Kurse. Schauen Sie mal bei uns rein: [www.vhsag.ch/wynental](http://www.vhsag.ch/wynental).

### Pascal Weber: Was nun, Amerika?

Vortrag mit USA-Korrespondent Pascal Weber. Mittwoch, 11. Januar 2023, 19.30 Uhr. **Korrektur:** Der Vortrag findet im Huus 74 statt (Hauptstrasse 74, 5737 Menziken). Kosten: Fr. 20.–. Eine Anmeldung ist erwünscht, die Veranstaltung kann aber auch spontan besucht werden. Über nichts sind sich die USA mehr einig: Abtreibung, Waffen, Klima, Bürgerrechte, Bildung, Geschichte, Medien, selbst die Anerkennung von Wahlergebnissen und somit das Fundament des Systems werden infrage gestellt. Wohin treiben die USA? Droht gar ein zweiter amerikanischer Bürgerkrieg, wie manche prophezeien? Antworten liefert SRF USA-Korrespondent Pascal Weber.

### Ein Streifzug durch den Wald der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft

Vortrag mit Prof. Harald Bugmann. Donnerstag, 12. Januar 2023, 19.30 Uhr. Schule Breite, Aula, Reinach. Kosten: Fr. 15.–. Anmeldung bis 7. Januar 2023.



**Werken mit Holz** (es hat noch wenige Plätze)

Haben Sie Freude am Arbeiten mit Holz? Unter fachkundiger Anleitung erstellen Sie Ihr ganz persönliches Objekt. Mittwoch, 15. Februar 2023, 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, 25. Februar, und 4.

März 2023, 8.30 – 15.00 Uhr. Pfrundmattschulhaus Reinach AG, Kosten: Fr. 280.–. Sie haben die Möglichkeit, Ihr eigenes Kleinmöbel, Ihren Stuhl, einen Bilderrahmen, dekorative Gartenobjekte etc. zu schreinern. Mit dem natürlichen Werkstoff Holz gewinnen Sie Freude am Gestalten und erwerben dabei handwerkliche Grundkenntnisse. Das Gelingen wird durch eine gut eingerichtete Werkstatt unterstützt. Dieser Kurs ist auch für Anfänger geeignet. Anmeldung bis 8. Februar 2023.



### Osterhasen giessen

Möchten Sie Ihre Osterhasen aus Qualitätsschokolade selber giessen? So besuchen Sie unseren Kurs unter der Leitung von Claudia Biasco. Samstag, 25. Februar 2023, 9.00 – 13.00 Uhr. Im Kursraum von Claudia Biasco in Menziken, Kosten: Fr. 150.– inkl. Material. Anmeldung bis 18. Februar 2023.

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter [www.vhsag.ch/wynental](http://www.vhsag.ch/wynental) oder nehmen Sie Kontakt auf per E-Mail: [wynental@vhsag.ch](mailto:wynental@vhsag.ch).

## Die Weihnachtsbäume der Familie Reich bereiten viel Freude

Das Aussuchen des Weihnachtsbaumes ist für die ganze Familie ein Erlebnis. Ganz besonders, wenn der Baum bei kühlen Temperaturen und Schnee direkt in der Kultur ausgewählt werden darf und ein Kafistübli mit warmen Getränken bereitsteht. Die Familie Reich an der Wannenhofstrasse 43 in Unterkulm bot dies am 10. und 17. Dezember so an.



(pte) – Seit sieben Jahren können auf dem Hof von Hanspeter und Géraldine Reich an der Wannenhofstrasse 43 jeweils im Dezember Weihnachtsbäume erworben werden. Rund 2500 Bäume werden in der Baumkultur aufgezogen und jährlich kommen etwa 200 Neupflanzungen hinzu. Am 10. und 17. Dezember gab es in der Scheune ein einfaches Kafistübli, in dem man sich mit warmen Getränken oder einer feinen Feuerzangenbowle aufwärmen konnte. Viele Familien machten den Weihnachtsbaumkauf zum Familienerlebnis und suchten ihren Baum direkt in der schneebedeckten Kultur aus. Zur Freude von Gross und Klein begleitete ab und zu die Hofkatze die Auswahl und das eigenhändige Absägen des Baumes. «Wenn jemand nicht selber sägen möchte, übernehme ich das gerne», ist Hanspeter Reich hilfsbereit und stellt immer auch einige schöne Bäume direkt beim Hof zur Auswahl. Selbstverständlich bereitet



er den Baum für das Aufstellen im Baumständer vor, indem er die untersten Äste entfernt und falls nötig den Stamm noch etwas schlanker sägt. Mit einem Netz geschützt werden die Weihnachtsbäume schliesslich in den Fahrzeugen der Kundinnen und Kunden verstaut. Im Kafistübli und beim Verkauf haben Géraldine und Hanspeter Reich auf die tatkräftige Unterstützung von Nicole Ritter, der Schwester von Géraldine Reich, zählen dürfen.





## Mediarts GmbH: «Eine Website muss aktuell sein»

Mit Webseiten für Architekturprojekte hat sich Reto Fuchs mit seiner Mediarts GmbH einen Namen gemacht. Heute vertrauen auch KMU und Vereine auf sein geschultes Auge im grafischen Online- und Printbereich. «Ich bearbeite die Informationen gerne zeitnah, denn eine Website muss immer aktuell sein», gibt Reto Fuchs seinen Projekten eine hohe Priorität.

(pte) – Bereits in den späten 90er-Jahren hat Reto Fuchs angefangen, erste Webseiten zu programmieren. «Mein Schwager brachte den ersten Auftrag für eine Website und ich habe angefangen, mich in das spannende Thema einzuarbeiten», blickt Reto Fuchs auf die pragmatische Arbeitsweise der Anfänge zurück. Als Quereinsteiger und Autodidakt faszinierten ihn die digitalen Möglichkeiten und nach einigen Webseiten im Immobilienbereich wurden auch Vereine und KMU auf seine Fähigkeiten aufmerksam. Das kontinuierliche Wachstum der seit dem Jahr 2000 als Einzelfirma geführten Mediarts führte im 2014 zur Gründung einer GmbH. «An den Immobilienprojekten schätze ich, dass meist die ganze Palette von der Website über die Bautafel bis hin zur Verkaufsdokumentation gefragt ist. So kann ich den Aufträgen einen roten Faden verleihen und ein einheitliches Design durchziehen», schätzt Reto Fuchs komplexe Inhalte für den Endkunden verständlich zu machen. Dazu gehört als Spezialität die Vereinfachung von Architektenplänen, die durch die Reduktion auf

das Wesentliche für Laien verständlich werden. Mit einer Drohne ist Reto Fuchs auch für Fotos aus der Luft und entsprechende Filmaufnahmen bestens ausgerüstet. «Ein Plus ist die grosse Bandbreite, die ich mit meinen Arbeiten abdecken kann», ist sich der Medienprofi bewusst. Das beliebte Joomla-Tool bietet bei Webseiten eine intuitive Bedienung und ist für den Endkunden einfach zu handhaben. «Ein Teil meiner Kunden möchte nach der Erstellung der Webseite alles selber bewirtschaften, sodass ich lediglich für den technischen Support, Reparaturarbeiten und das Backup zuständig bin. Andere Kunden konzentrieren sich lieber auf ihr Kerngeschäft und überlassen mir die Bearbeitung ihres Online-Auftrittes», spricht Reto Fuchs aus Erfahrung. Wichtig ist ihm die zeitnahe Bearbeitung aller Informationen und ein zusätzliches Backup, das ihn von den Standardlösungen der Provider unabhängig macht. «Eine Webseite muss immer aktuell sein», zeigt sich Reto Fuchs flexibel. Seine Frau Petra betreut den administrativen Bereich der Mediarts GmbH. [www.mediarts.ch](http://www.mediarts.ch)

## Ronald Pricard führt die Malertradition Wirz weiter

Zum ersten Mal kam Ronald Pricard als temporäre Arbeitskraft mit der Menziker Firma Maler Wirz AG in Kontakt. 15 Jahre später ist er Inhaber des Malerunternehmens in dritter Generation. Christian Wirz verlässt per 1. Januar 2023 die Kommandobrücke mit der Gewissheit, dass die Firma in guten Händen ist, der Firmennamen und die damit verbundene Qualität bleiben.



Stabsübergabe: Christian Wirz übergibt den Farbröller symbolisch an Ronald Pricard.

(tmo.) – «Für mich ist es ein Idealfall und eine sehr gute Lösung», wie Christian Wirz zufrieden sagt. Dass Ronald Pricard seine Firma per 1. Januar 2023 als Nachfolger übernehme, habe er sich gewünscht. Bis Wünsche in Erfüllung gehen, kann allerdings etwas Zeit verstreichen. Es war jene Zeit, die sich Ronald Pricard genommen hat, um sich über die Geschäftsübernahme mit all der damit verbundenen Verantwortung eingehend Gedanken zu machen. Der Wunsch nach Selbständigkeit sei bei ihm zwar immer da gewesen, wie er erzählt. Weiter nicht verwunderlich, dass der heute 42-Jährige sich gegenüber Neuem immer offen zeigt und Herausforderung gerne annimmt. Das hat Christian Wirz sehr früh erkannt, seinem Mitarbeiter deshalb den entsprechenden Freiraum gelassen und ihm Verantwortung und Vertrauen geschenkt, damit er sich weiterentwickeln konnte. Eine logische Folge war, dass Ronald Pricard neben der Vorarbeiterschule auch die Handelsschule absolvierte und damit weitere wichtige Pflöcke für seine berufliche Karriere einschlug. Mit seiner

sympathischen Art, seinem Fachwissen und seiner Einstellung bringt er nicht nur Farbe in das Menziker Maler-Team, sondern auch zu den vielen Kunden, welche die Arbeit und die Qualität der Maler Wirz AG schätzen. Der Stamm an zufriedenen Kunden ist in all den Jahren stetig gewachsen. Nicht nur in den Bereichen Fassaden oder Sanierungen. Auch bei Neubauten stehen die Arbeiten der Maler Wirz AG hoch im Kurs. Es handelt sich genau um jene Herausforderungen, wie sie Ronald Pricard gerne annimmt. Der Neubau der Altersresidenz Falkenstein, die Lindenhof-Überbauung Reinach oder aktuell die Panorma-Überbauung Seengen sind nur drei Grossprojekte, welche durch ihn von A bis Z betreut wurden oder werden. Das grösste Projekt in seiner beruflichen Karriere ist nun aber die Geschäftsübernahme der Maler Wirz AG, mit welcher er wie seine Vorgänger Ernst, Ruedi und Christian Wirz ein weiteres erfolgreiches Kapitel in der Firmengeschichte schreiben will. Zusammen mit dem bestehenden und bewährten Maler-Team.



Das OK des Oberkulmer Rotkornfestes.

## Das Oberkulmer Rotkornfest findet vom 8. bis 10. September 2023 statt

Die Planung für das Oberkulmer Rotkornfest vom 8. bis 10. September wird konkreter. Der spezielle Rotkornwhisky nähert sich im Lager seiner Trinkreife und kann im Laufe des Januars auf der aktualisierten Website bereits vorbestellt werden. Das OK um Alfred Walti bereitet einen Anlass für die ganze Familie mit vielen Highlights aus Schottland, Irland und der Schweiz vor.

(pte) – Dudelsackklänge an der Schmittenstrasse in Oberkulm? Sie werden vom 8. bis 10. September immer wieder zu hören sein und zeigen an, dass wieder Rotkornfest-Zeit ist. Mit dem Oberkulmer Rotkorn hat die Gemeinde eine regionale Getreidespezialität, die sich neben der Herstellung von Backwaren hervorragend zum Brennen eines Whiskys eignet. Ein Fass lagert zurzeit bei der Brennerei Lüthi in Muhen und wird pünktlich zum Fest abgefüllt sein. Im Laufe des Januars kann das edle Destillat bereits über die aktualisierte Website des Oberkulmer Rotkornfestes vorbestellt werden. Das Festprogramm wird bewusst als Anlass für die ganze Familie ausgerichtet. Im Zelt auf dem Festplatz wird schon am Freitagabend der erste von mehreren offiziellen Bullriding-Contests ausgetragen und die Band «Varda» vereint keltische Musik mit modernen Klängen. Am Sams-

tag werden die Highland-Games und die Spiele für die Kinder im Zentrum stehen. Ein vielfältiger Markt rund um das Oberkulmer Rotkorn und den Oberkulmer Rotkornwhisky wird ebenfalls organisiert. Typisch schweizerisch geht es dann am Abend mit «Chuelee» zu und her. Für den Sonntag ist ein grosser «Buurebrunch» in Vorbereitung, der von der «Wynavalley Jazzband» begleitet wird. Ein spannendes Säulirennen wird schliesslich den Schlusspunkt am Oberkulmer Rotkornfest setzen. Verschiedene von den Oberkulmer Vereinen geführte Festbeizen stehen gastronomisch zur Wahl. In der Bar-Lounge können neben dem Oberkulmer Rotkornwhisky auch Spezialitäten aus Schottland, Irland und der ganzen Welt genossen werden. Es lohnt sich, das Datum schon jetzt freizuhalten und am Oberkulmer Rotkornfest dabei zu sein! [www.oberkulmer-rotkorn.ch](http://www.oberkulmer-rotkorn.ch)



Der neue AXA-Hauptagent Roger Christen (links) überreicht seinem Vorgänger Peter Huber sein Abschiedsgeschenk vom AXA-Team.

## Neue Leitung der AXA Hauptagentur in Menziken

Eine sehr erfolgreiche 24-jährige Ära unter dem AXA Hauptagenten Peter Huber ist zu Ende gegangen. Aufgrund seiner wohlverdienten Pensionierung übergab er per 1. Januar 2023 die Leitung an seinen langjährigen Mitarbeiter und Stellvertreter Roger Christen.

(Eing.) – Von Tarifbüchern, Versicherungsnachweisen mit Schreibmaschine und Handanträgen bis hin zur digitalisierten Versicherungswelt mit Online-Abschlüssen, digitalen Unterschriften und papierloser Kommunikation mit Kunden – Peter Huber meisterte über Jahre mit viel Geschick die rasante Entwicklung in der Versicherungsbranche. 1991 startete er seine Karriere bei der damaligen Winterthur als Versicherungsberater und bildete sich berufsbegleitend zum Versicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis weiter. 1998 übernahm Peter Huber die Leitung der Hauptagentur in Menziken. Langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren der Garant für den nachhaltigen Erfolg der AXA im Wynen- und Seetal.

«Ich, Versicherungsberater? ... unvorstellbar!» – so der Gedanke von Roger Christen, als ihn Peter Huber 2014 wegen einer offenen Stelle auf der AXA Hauptagentur in Menziken angerufen hat. Die professionelle Aus- und Weiterbildung der AXA, das sympathische Team, die Entwicklungsmöglich-

keiten – insbesondere aber die grosse Verantwortung, vielen Menschen in schwierigen Situationen finanzielle Sicherheit zu bieten, überzeugten ihn dann doch, den Schritt von der Immobilien- in die Versicherungsbranche zu machen. Roger Christen ist seit Jahren stark regional verankert. So startete er seine berufliche Karriere als Kaufmännischer Angestellter bei der Alu Menziken und wechselte daraufhin in die Immobilienbranche, letztmals als Teilhaber und Geschäftsführer. Während den vergangenen Jahren hat er – nebst vielen Erfahrungen in der Beratung für Privat- und Unternehmenskunden – erfolgreich die Ausbildung zum Versicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis abgeschlossen. Roger Christen wohnt mit seiner Partnerin Tatjana in Leimbach, ist Spielertrainer der Senioren 30+ beim FC Gontenschwil und Musik- und Tierliebhaber. Vertrauen, Loyalität und Ehrlichkeit stehen bei ihm an erster Stelle. Er kann mit seinem bewährten Team die Nachfolge von Peter Huber mit viel Freude, Motivation und Kompetenz antreten.

# KOMPETENZ VON HIER

www.k-v-h.ch

## Garage

# MARANO

## AG

5734 Reinach Tel. 062 771 15 21

11/2022 dortheftli.ch



NOTARIATSBÜRO  
**RAPHAEL BENZ**

Wydenstrasse 1 062 765 77 77  
5734 Reinach AG notar-benz.ch

[www.notar-benz.ch](http://www.notar-benz.ch)



**Huwa**  
seit 1911  
[www.huwa.ch](http://www.huwa.ch)

[www.huwa.ch](http://www.huwa.ch)

**SUTER**

Heizung · Sanitär · Wärmepumpen

DER HAUSTECHNIK-PROFI FÜR ALLE FÄLLE

André Suter GmbH 062 772 42 62 [www.a-suter.ch](http://www.a-suter.ch)

[info@a-suter.ch](mailto:info@a-suter.ch)

**wirz** //

malergeschäft seit 1946

5737 menziken  
russrainstrasse 28  
telefon 062 771 46 09

[www.malerwirz.ch](http://www.malerwirz.ch)

**LH** officeservice

Hauptstrasse 2 • 5737 Menziken • 062 765 01 00  
[info@lh-office.ch](mailto:info@lh-office.ch)

[www.lh-office.ch](http://www.lh-office.ch)

ihre  
**gartenwelt**

[www.ihregartenwelt.ch](http://www.ihregartenwelt.ch)

**CHS** Ihr Partner für Immobilienverkauf  
von hier!

[www.chs-immobilien.ch](http://www.chs-immobilien.ch)

lokal, vernetzt, persönlich

[www.chs-immobilien.ch](http://www.chs-immobilien.ch)



**Schröder AG**  
Architektur · Baumanagement



[schroeder-ag.ch](http://schroeder-ag.ch) • Schorenstrasse 6 • 5734 Reinach

[www.schroeder-ag.ch](http://www.schroeder-ag.ch)